

PROTOKOLL

über die

Sitzung am 30.10.2024 im Dorfgemeinschaftshaus Braach

anwesende Ortsbeiratsmitglieder:

Thomas Aschenbrenner
Gerlinde Casper
Reiner Erbe
Jochen Freitag

Schriftführer:

Thomas Aschenbrenner

entschuldigt fehlten:

Jürgen Iffländer
Jürgen Wagner

nicht stimmberechtigte Anwesende:

Klaus Hartwig, Stadtjugendpfleger
Hans Heise, Vors. des Senioren-
beirates der Stadt Rotenburg/F.

Tagesordnung

01. Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates,
02. Feststellung der Tagesordnung,
03. Beratung und Beschlussfassung über die Anzahl der zukünftigen Ortsbeiratsmitglieder im Hinblick auf die Kommunalwahl im Jahr 2026 sowie Möglichkeiten der Werbung von Interessenten für die Mitarbeit im Ortsbeirat,
04. Planungen zum Tag der Heimatpflege,
05. Planungen zum Tag der Friedhofspflege,
06. Planungen zum Volkstrauertag am Sonntag, den 17.11.2024,
07. Stand der Mittelverwendung aus dem Ortsbudget 2024,
08. Verschiedenes.

Beginn: 19.01 Uhr

zu 01.:

Ortsvorsteher Freitag eröffnet die Ortsbeiratssitzung und stellt fest, dass dazu form- und fristgerecht eingeladen wurde, und dass der Ortsbeirat aufgrund der Anwesenheit von 4 Mitgliedern beschlussfähig ist, Jürgen Iffländer und Jürgen Wagner fehlen entschuldigt. Danach begrüßt der Ortsvorsteher den Stadtjugendpfleger Klaus Hartwig und den Vorsitzenden des Seniorenbeirates der Stadt Rotenburg Hans Heise.

zu 02.:

Der Ortsvorsteher fragt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, ob gegen die bestehende Tagesordnung Einwände erhoben werden. Nachdem dazu keine Wortmeldungen erfolgen, stellt er die Tagesordnung in vorliegender Form fest.

zu 03.:

Ortsvorsteher Freitag ruft den Tagesordnungspunkt „Beratung und Beschlussfassung über die Anzahl der zukünftigen Ortsbeiratsmitglieder im Hinblick auf die Kommunalwahl im Jahr 2026 sowie Möglichkeiten der Werbung von Interessenten für die Mitarbeit im Ortsbeirat“ auf. Er verliest dazu ein Schreiben der Stadtverwaltung Rotenburg, in dem es im Wesentlichen um eine evtl. Veränderung der Mitgliederanzahl des Ortsbeirates im Hinblick auf die Kommunalwahl 2026 geht. Eine solche Veränderung müsste ggf. bis spätestens Ende Januar 2025 beschlossen werden. Die Gewinnung von Kandidaten für die nächste Ortsbeiratswahl 2026 soll über die Vereinsvertreterversammlung und über die WhatsApp-Gruppe Braach erfolgen. Eine Entscheidung über eine evtl. Veränderung der Mitgliederanzahl des Ortsbeirates ab der Legislaturperiode 2026 – 2031 soll in der nächsten Ortsbeiratssitzung am 12.11.2024 getroffen werden.

zu 04.:

Ortsvorsteher Freitag ruft den Tagesordnungspunkt „Planungen zum Tag der Heimatpflege“ auf. Es werden die in Frage kommenden Maßnahmen an folgenden Standorten besprochen:

- die Grünanlage am ehemaligen Bürgermeisteramt Braach,
- „Rentners Ruh“ an der Wartenbergstraße,
- das Kuckucksmarktgelände und der dortige Spielplatz,
- die Wartenberghütte,
- die alte Kindertagesstätte,
- der Wohnmobilstellplatz „Kuckuck und Esel“,
- der Platz um den Brunnen vor dem ehemaligen DGH Braach,
- die Grünanlage an der Schlossquelle,
- der Wasserspielplatz am Ringbach,
- der Standort des Infokastens in der Ortsmitte.

Als Verpflegung der Helfer nach Durchführung der Arbeiten soll es Leberkäse mit Brötchen geben.

zu 05.:

Ortsvorsteher Freitag ruft den Tagesordnungspunkt „Planungen zum Tag der Friedhofspflege“ auf. Hierbei geht es im Wesentlichen um die Befreiung des Friedhofsgeländes vom Laub der Bäume. Der Bereich um die Kirche soll dabei mit einbezogen werden. Die Pflegeaktion wird um eine Woche vom 23.11. auf den 16.11.2024 vorgezogen. Nach Durchführung der Arbeiten wird ein kleiner Imbiss gereicht.

zu 06.:

Ortsvorsteher Freitag ruft den Tagesordnungspunkt „Planungen zum Volkstrauertag am Sonntag, den 17.11.2024“ auf. Hierzu wird der Ablauf der Gedenkfeier besprochen, die ab 10.45 Uhr in der Friedhofshalle und am Ehrenmal auf dem Friedhof Braach stattfindet.

zu 07.:

Der Ortsvorsteher ruft den Tagesordnungspunkt „Stand der Mittelverwendung aus dem Ortsbudget 2024“ auf. Er teilt dazu mit, dass heute mit den Pflasterarbeiten des Abfallcontainer-Standortes im Bereich der Ver- und Entsorgungsstation für Wohnmobilisten begonnen worden ist, womit das Ortsbudget 2024 ausgeschöpft wurde. Die übrigen Maßnahmen haben sich damit für das Haushaltsjahr 2024 erledigt.

zu 08.:

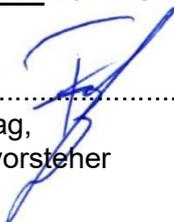
Ortsvorsteher Freitag ruft den Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ auf. Zunächst stellt sich der Stadtjugendpfleger Klaus Hartwig vor und erläutert sein Aufgabengebiet. In den Stadtteilen wird er insbesondere die Kinder- und Jugendarbeit wieder aufbauen. Anschließend stellt sich der Vorsitzende des Seniorenbeirates der Stadt Rotenburg Hans Heise vor. Er erläutert die laufende Seniorenarbeit sowie die daraus resultierenden Möglichkeiten und Angebote für Senioren. Danach werden zum Punkt „Verschiedenes“ folgende Angelegenheiten besprochen:

- das in den kommenden Jahren anstehende Dorfentwicklungsprogramm,
- die Aktion „Unsere Flüsse und Bäche“, zu der ein Teilbereich des Ringbachs von der Straße „Am Wasser“ bis zur „Rotenburger Straße“ von Jochen Freitag und Jürgen Wagner dokumentiert wurde und für die Aktion angemeldet worden ist,
- die Anlegung einer Sichtschneise an der Wartenberghütte zum freien Blick auf das Fuldataal,
- das Problem der Reinigung des kleinen Vereinsraumes nach Nutzungen,
- verschiedene Mitteilungen der Stadtverwaltung Rotenburg,
- die zwangsläufig unterbleibende Gratulation des Ortsvorstehers anl. von Alters- und Ehejubiläen bei Personen mit melderechtlicher Übermittlungssperre,
- die dringend erforderliche Instandsetzung der Straßenschäden „Am Pfarrgarten“,
- die Aufbringung der Asphalt-Feinschichten nach dem Glasfaserausbau in Braach,
- die Rattenplage im Bereich der Straßen „Am Johannesberg“ und „Untere Wartenbergstraße“.

Nachdem der Ortsvorsteher keine weiteren Wortmeldungen zum Punkt „Verschiedenes“ mehr feststellen kann, schließt er die Ortsbeiratssitzung.

Schluss: 20.41 Uhr

.....
Freitag,
Ortsvorsteher



.....
Aschenbrenner,
Schriftführer

